

**Niederschrift**  
über die **Sitzung des Feuerwehrausschusses**  
vom 6. Februar 2012  
im Feuerwehrhaus Esens

Anwesend waren:

**Vorsitzende/r:**

Martin Jacobs

**Gruppe SPD/GRÜNE/Bürgerwille:**

Menno Krey

Ursula Uden

Kurt Zart

**Gruppe CDU/FDP:**

Enno Ihnen

Adde Reents

Siebo Siebelts

Vertretung für Hugo Baack

**Fraktion EBI:**

Uwe Janßen

**Beirat:**

Harald Frerichs

Dieter Jungenkrüger

Johann Peters

Mark Peters

Thomas Peters

**Verwaltung:**

Herwig Hormann

**Protokollführer:**

Hermann Rüstmann

Entschuldigt:

**Gruppe SPD/GRÜNE/Bürgerwille:**

Günther Gläske

**Gruppe CDU/FDP:**

Hugo Baack

**Beirat:**

Tanja Hartmann

Michael Janssen

**TAGESORDNUNG:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Beiräte
4. Feststellung der Tagesordnung

**Vorlagen-Nr.**

5. Bericht des Gemeindebrandmeisters
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anfragen und Anträge

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

---

Vors. Jacobs eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Vors. Jacobs stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 3 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Beiräte**

---

Die Beiräte werden auf die ihnen gemäß §§ 40, 41 und 42 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes obliegenden Pflichten hingewiesen. Der Hinweis wird aktenkundig gemacht. Ein Abdruck der genannten Paragraphen wird den Beiräten überreicht. Die Belehrung nimmt der Allgem. Vertr. Hormann vor, die Verpflichtung per Handschlag erfolgte durch den Vors. Jacobs.

### **TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

---

Vors. Jacobs bittet um Zustimmung, den TOP 7 „Mitteilungen der Verwaltung“ vorzuziehen (Behandlung vor TOP 6 „Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012“). Hiergegen gibt es keine Einwände.

**einstimmig beschlossen**

### **TOP 5 Bericht des Gemeindebrandmeisters**

---

Der Bericht des Gemeindebrandmeisters, der diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist, wird von den Mitgliedern des Feuerwehrausschusses zur Kenntnis genommen.

### **TOP 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012**

---

Vorab erläutert Allgem. Vertr. Hormann anhand des Gesamtergebnisplans und des Gesamtfinanzplans die Haushaltslage der Samtgemeinde Esens und richtet daraufhin einen Sparappell an die Ausschussmitglieder. Anhand des den Mitgliedern des

Feuerwehrausschusses vorliegenden Haushaltsplanentwurfes erläutert Allgem. Vertr. Hormann die einzelnen Positionen des Produktes „Leistungen des Feuerschutzes“.

RM Ihnen moniert, dass der Austausch eines Hallentores beim Feuerwehrhaus Holtgast mit Sichtfenster zur Straße fehlt. Er stellt den Antrag, den Ansatz „Bauliche Unterhaltung, HHSt. 1.2.6.01 4211001“ um 2.000,00 € zu erhöhen und das Tor allein schon aus Sicherheitsgründen auszutauschen. Der Feuerwehrausschuss empfiehlt sodann, dem Antrag stattzugeben.

Zur Diskussion führt anschließend der Ansatz von 8.000,00 € für Aus- und Fortbildung sowie Dienstkleidung. Gemeindebrandmeister Thomas Peters und Ortsbrandmeister Harald Frerichs wiesen darauf hin, dass der Ansatz nicht ausreiche. RM Uden, RM Ihnen und Allgem. Vertr. Hormann regen daraufhin an, eine Bedarfsermittlung durchzuführen und diese dem Finanzausschuss vorzulegen sowie darüber hinaus ein Budget festzulegen, über das ab 2013 beraten und entschieden werden könnte. Die Vertreter der Feuerwehren (Beiräte) nahmen den Vorschlag zustimmend zur Kenntnis.

Die im Etat-Entwurf noch nicht enthaltenen Wünsche der Ortsfeuerwehren werden sodann diskutiert. Nachträglich aufgenommen wird auf Antrag von RM Ihnen die Anschaffung einer Tragkraftspritze für die Feuerwehr Holtgast mit 14.000,00 €. Die Notwendigkeit wird begründet mit langen Schlauchstrecken zu den Wasserentnahmestellen.

Teppich und Vorhänge für Esens sowie die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 8-16 für Neuuharlingersiel sollen für den Haushalt 2013 beraten werden.

Nach abschließender Aussprache empfiehlt der Feuerwehrausschuss den Haushaltsentwurf 2012 mit den dargelegten Änderungen zur Beschlussfassung.

## **TOP 7            Mitteilungen der Verwaltung**

---

Allgem. Vertr. Hormann berichtet, dass die Samtgemeinde den Feuerwehren neben allen sonstigen Anschaffungen auch Zuschüsse für zusätzliche Mannschaftszelte für die Jugendfeuerwehren Holtgast und Stedesdorf gewährt habe.

In diesem Jahr beginnt die Einführung des Digitalfunks, verbunden mit der Anschaffung von neuen Meldeempfängern. Davon benötigt die Samtgemeinde Esens rund 190 Stück. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 70.000,00 €.

Ferner erklärt er, dass das HLF 20/16 für Esens zurzeit im Bau sei. Zu den rund 280.000,00 € für das Fahrzeug, die bereits im Haushalt 2011 veranschlagt waren, kommen in diesem Jahr nochmals ca. 40.000,00 € für die Beladung (Ausrüstung) hinzu. Die Übergabe des Fahrzeuges an die Ortsfeuerwehr Esens ist für den 10.03.2012 geplant.

Allgem. Vertr. Hormann berichtet weiter über Gespräche der Verwaltung mit der Feuerwehr Stedesdorf und dem Gemeindebrandmeister über das Feuerwehrgerätehaus in Stedesdorf. Das Gebäude ist in den jetzigen Abmessungen unzureichend. Aus Platzmangel müssen Ausrüstungsgegenstände zum Teil ausgelagert und bei einzelnen Kameraden der Ortsfeuerwehr untergestellt werden. Die Gespräche sollen weiter vorangebracht werden. Zur Diskussion stehen ein Anbau bzw. Neubau an anderer Stelle. Mit der Feuerwehr Stedesdorf sei abgestimmt, die Thematik im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2013 zu behandeln.

**TOP 8           Anfragen und Anträge**

---

Ein Wunsch der Feuerwehren allgemein ist der Ersatz von Bohrbrunnen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

Vorsitzender

Hermann Rüstmann  
Protokollführung

Herwig Hormann  
Allgem. Vertr. des  
Samtgemeindebürgermeisters